

Umwelt-Newsletter 3

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Hier kommt schon unser nächster Newsletter mit euren tollen Tipps. Es freut uns sehr, dass ihr euch mit der Umwelt beschäftigt und eure Ideen, Plakate und Tipps mit uns teilt.

Liebe Grüße und viel Spaß!
Euer Umwelt-Team der GS Insel Schütt

Pflanzen-Rätsel

Auflösung: A: Salbei B: Rosmarin C: Clematis D: Knoblauchsrauke

Nun darf weitergerätselt werden. Dieses Mal sind es Pflanzen, die in unserem Pausenhof wachsen.



A



B



C



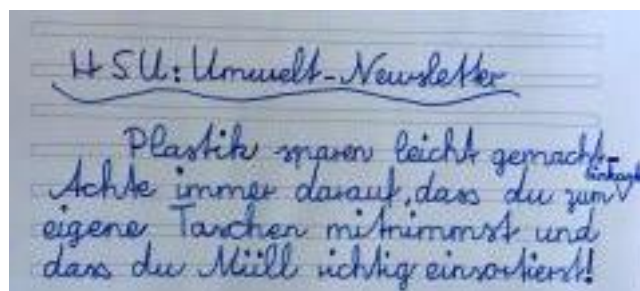
D

Die Auflösung findet ihr im nächsten Newsletter. Gerne könnt ihr uns für die nächste Ausgabe auch Fotos eurer Entdeckungen schicken.

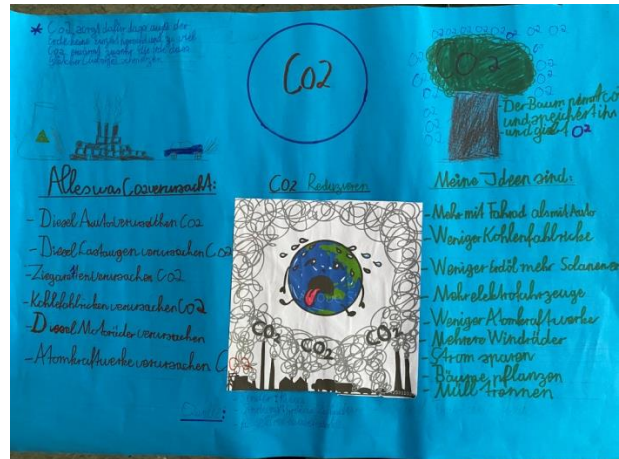
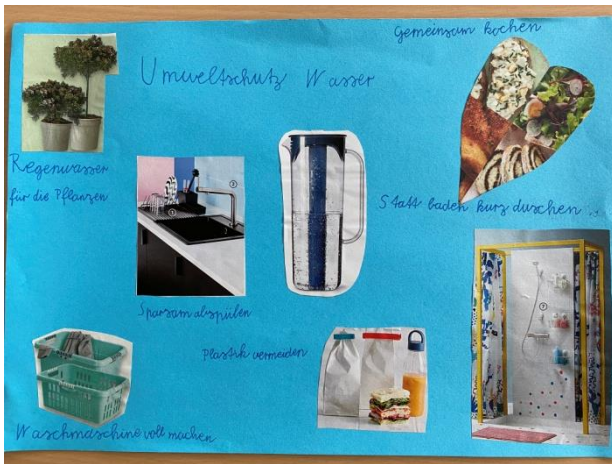
Energiespartipp

Auch dieses Mal habt ihr euch wichtige Tipps überlegt – Vielen Dank!

Der Tipp der Woche von euch für euch:



Eure weiteren Tipps:



Die Schüler der 3. Klassen haben sich Gedanken über die Umwelt gemacht. Dies sind ihre Ideen zum Umweltschutz!

Eine Welt ohne Autos

Ohne Autos würden nicht so viele Abgase abgelassen werden und das Eis würde nicht so schnell schmelzen. Flugzeuge sind auch nicht gut für die Umwelt, weil sie auch sehr viele Abgase abgeben. Boote sind auch nicht gut, weil sie auch Abgase ablassen. Motorräder sind auch wegen dem Abgas nicht gut. Also lieber E-Autos kaufen statt Benziner-Autos, auch wenn sie teurer sind. Weil so wird die Umwelt besser.

Benzinautos verschmutzen die Umwelt

Vor einem Jahr hatten wir ein altes Auto. Das Auto war laut und stank. Die Abgase stanken, weil das Benzin im Benzinmotor verbrannte. Es roch nicht nur nicht gut, sondern verschmutzte auch die Umwelt. Deswegen wollten wir uns ein Elektroauto kaufen. Nach langem Suchen fanden wir ein Elektroauto, das in unsere Garage passte. Mir gefiel, dass es leise war. Nun mussten wir nie mehr zur Tankstelle. Dafür ließen wir uns eine Ladestrombox anbauen. Diese bestellten wir mit Ökostrom.

Tiere am Wasser

Jetzt brüten viele Tiere und auch die ersten Jungen sind schon auf der Welt. Im Fürther Stadtpark und am Wöhrder See haben viele Kanadagänse junge Küken.

Dieses Plakat „Tiere am See“ habt ihr uns zugesendet. Vielen Dank!



Detektivarbeit in der Natur

Du kannst in der Natur wie ein Detektiv auf Spurensuche gehen und Fingerabdrücke der Natur auf einer Karte sammeln. Wenn du dies zu verschiedenen Jahreszeiten machst, kannst du für jede Jahreszeit eine Visitenkarte erstellen.

Das brauchst du:

Dickes Tonpapier, doppelseitiges Klebeband, Schere

So geht es:

Schneide das Tonpapier in 4 kleine Karten. Auf jede Karte klebst du einen Streifen doppelseitiges Klebeband. Nun gehst du mit deiner Karte in der Natur auf Entdeckertour. Wähle einige besondere Fundstücke aus und klebe sie auf.

Wenn deine Visitenkarte fertig ist, streue auf das Klebeband Sand.

Nun ist deine Visitenkarte für den Monat Mai oder für den Frühling fertig. Du kannst auch verschiedene Blattformen sammeln, von klein nach groß, im Herbst nach verschiedenen Farben. Es gibt ganz viele Möglichkeiten und bestimmt fallen dir noch mehr ein.

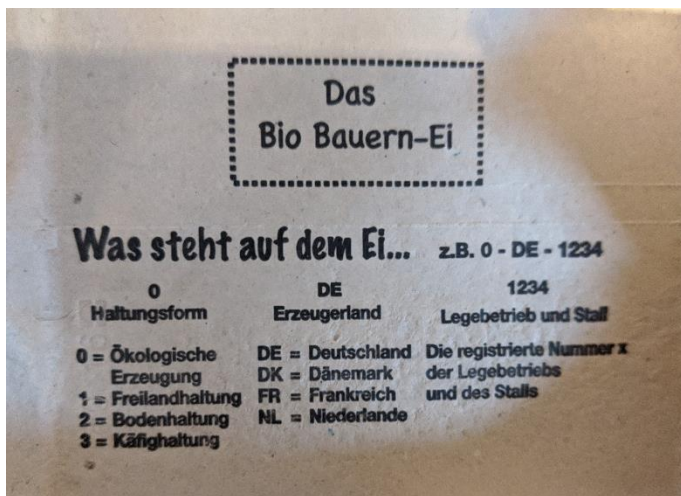


Umweltschutz ist auch Tierschutz

Diese Untersuchung habt ihr uns eingeschendet. Vielen Dank!

Eier aus ökologischer Tierzucht und Erzeugung

Wenn ihr das nächste Mal Eier esst, achtet auf die aufgestempelte Nummer auf dem Ei. Diese Nummer verrät dir, woher das Ei kommt und ob es tierschutzgerecht erzeugt wurde. Es ist wichtig nur Eier zu kaufen, deren Hühner artgerecht gehalten werden. Das bedeutet, sie bekommen genügend Auslauf und gesunde Nahrung. Bei der Aufzucht in manchen Hühnerbetrieben haben die Hühner zu wenig Platz und sind krank. Oft werden sogar die männlichen Küken getötet. Deshalb achtet darauf, woher eure Eier kommen! So seid ihr nicht nur Umwelt – sondern auch Tierschützer!



So kannst du herausfinden, woher das Ei kommt und wie das Huhn dort gehalten wird.

Wir freuen uns auf eure weiteren Ideen, Tipps, Kommentare und Fotos!
alberti@gs-inselschuett.de oder stiborsky@gs-inselschuett.de
 Bitte schickt uns aus Datenschutzgründen nur Fotos, auf denen eure Kunstwerke oder Entdeckungen zu sehen sind und nicht ihr selbst!
 Vielen Dank!